

Programm am Stand

Live-Demonstration von EEG-Messungen

Ein Beitrag zu wissenschaftlich fundierten Strategien für eine in Bewusstsein gründende Pädagogik



Dipl.-Phys. L. Heggmair demonstriert live die Veränderungen der Funktionsweise des Gehirns während der Transzendentalen Meditation

anhand des EEGs und erläutert deren Bedeutung in Hinblick auf eine ganzheitliche Gehirnfunktion, intellektuelle Leistungen, Persönlichkeitsmerkmale und sich daraus ergebende Einflüsse auf die Gesellschaft.
Di, 10. Feb. um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr
Mi, 11. Feb. um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr

Videopräsentationen

Aus der Praxis der Bewusstseinsbezogenen Bildung mit Präsentation wissenschaftlicher Untersuchungen



Themen:

1) Bewusstseinsbezogene Schulen und Hochschulen – Entfaltung des inneren Genius

Di, 10. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 9.00 und 12.00 Uhr
Do, 12. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 15.00 Uhr

2) Bewusstseinsbezogene Bildung an staatlichen Schulen in den USA

Di, 10. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 10.00 und 16.00 Uhr
Do, 12. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 14.00 Uhr

3) Pilotstudie zur Wirkung der Transzendentalen Meditation auf Kinder mit ADHS-Diagnose

Di, 10. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 11.00 Uhr
Do, 12. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 14.00 Uhr
Mi, 11. Feb. bis Sa, 14. Feb., um 17.00 Uhr

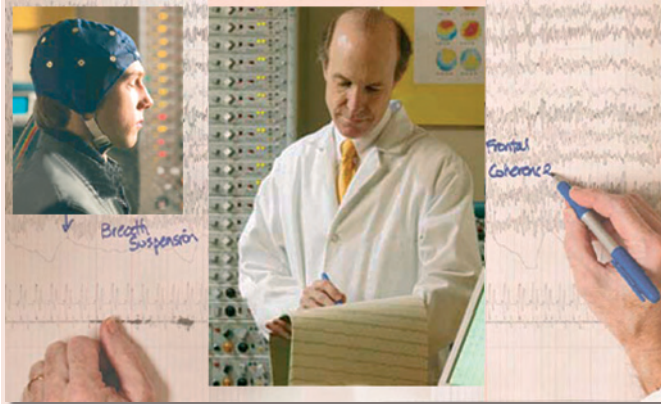
www.BewusstseinsbezogeneBildung.de
Info@BewusstseinsbezogeneBildung.de

Bewusstseinsbezogene Bildung

Entfaltung des ganzheitlichen Gehirnpotentials

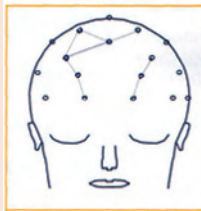


Natürliche Entwicklung der Gehirnfunktion durch Transzendentalen Meditation

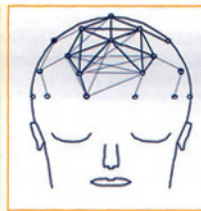


EEG-Kohärenz im Frontalhirn

Augen geschlossen vor Erlernen der Transzendentalen Meditation



Während der Transzendentalen Meditation nach 2 Monaten TM-Praxis



Hohe Geordnetheit der Gehirnaktivität im präfrontalen Kortex, dem ausführenden Kontrollzentrum des Gehirns, nach zwei Monaten Transzendentaler Meditation (TM)

Verein für Vedische Bildung und Erziehung

Bonifaciusstraße 6, 99084 Erfurt
Tel.: 0361-541 21 12, Fax: 036375-609 89
Email: Info@BewusstseinsbezogeneBildung.de
Eingetragener gemeinnütziger Verein, VR 2368

Bewusstseinsbezogene Bildung



Ein wissenschaftlich fundiertes pädagogisches Konzept zur natürlichen Entwicklung des vollen geistigen Potentials

Bessere Leistungen

Gesteigerte Intelligenz und Kreativität

Weniger Stress und Aggressionen

Rückgang von Alkohol- und Drogenmissbrauch

Mehr Energie und Lebensfreude

Messe-Neuheit

didacta 2009 Hannover

10. bis 14. Feb., tägl. 9.00 bis 18.00 Uhr
Halle 16, Stand D41

www.BewusstseinsbezogeneBildung.de

Unsere Programme auf einen Blick

Am Stand

Dienstag und Mittwoch:

Live-Demonstration von EEG-Messungen

Das Auftreten von Gehirnwellenkohärenz wird direkt sichtbar durch Aufzeichnung des EEGs während der Transzendentalen Meditation.

Täglich: Videopräsentationen

zur Praxis der Bewusstseinsbezogenen Bildung mit Präsentation wissenschaftlicher Untersuchungen Themen:

- Bewusstseinsbezogene Schulen und Hochschulen
- Bewusstseinsbezogene Bildung an staatlichen Schulen in den USA
- Pilotstudie zur Wirkung der Transzendentalen Meditation auf Kinder mit ADHS-Diagnose

Im Convention Center

Dienstag, 17.00 Uhr, Saal 13

Die Zukunft von Schule und Hochschule –
Entwicklung des vollen Gehirnpotentials

Mit Live-EEG-Demonstration

Mittwoch, 11.00 Uhr, Saal 13

Prävention von Gewalt, Aggression und Drogenmissbrauch in Schulen

Mit Live-EEG-Demonstration

Donnerstag, 11.00 Uhr, Saal 15

Erfolgreich Lernen in stressfreien Schulen –
Dokumentation internationaler Erfahrungen

Freitag, 16.00 Uhr, Saal 107

Steigerung von Energieniveau und Gesundheit bei Lehrkräften durch Erhöhung der Gehirnwellenkohärenz

Samstag, 11.00 Uhr, Saal 18

Bewusstseinsbezogene Bildung und Erziehung:
Ein wissenschaftlich fundiertes pädagogisches Konzept zur **Entwicklung des vollen geistigen Potentials**

Vorträge – im Convention-Center

Dienstag, 10. Feb., 17.00 - 17.45 Uhr, Saal 13



Dr. habil. Eckart Stein,
Physiker und Pädagoge, Frankfurt/M

Die Zukunft von Schule und Hochschule: Entwicklung des vollen Gehirnpotentials – eine kohärente Gehirnfunktion als wesentlicher Faktor zur Entwicklung emotionaler, intellektueller und ethischer Werte

In einer Live-Demonstration wird sichtbar, wie die Erfahrung Transzendentalen Bewusstseins unmittelbar die Funktionsweise des Gehirns verändert. Dies ist die einzige menschliche Erfahrung, von der sich nachweisen lässt, dass sie ihrer Natur nach ganzheitlich ist und das Gesamtpotential des Gehirns erweckt. Dr. Stein gibt einen Überblick zur aktuellen Forschung, die eine erhöhte EEG-Kohärenz aller Gehirnareale sowie eine flexiblere Reaktion beider Hemisphären durch die Praxis der Transzendentalen Meditation dokumentiert.

Mittwoch, 11. Feb., 11.00 - 11.45 Uhr, Saal 13

Dr. habil. Eckart Stein

Prävention von Gewalt, Aggression und Drogenmissbrauch an Schulen – eine wissenschaftlich fundierte und praxisbewährte Strategie zur Reduzierung von Gewaltbereitschaft und Suchtgefahr

Dr. Stein wird in einer Live EEG-Messung die Veränderungen der Gehirnfunktion während der Erfahrung reinen Bewusstseins zeigen und erläutern. Wissenschaftliche Forschungen über die Beziehung zwischen Gehirnwellenmustern und Verhalten führten zu einer effektiven Strategie der Neutralisierung antisozialer und autoaggressiver Verhaltensweisen.

Donnerstag, 12. Feb., 11.00 - 11.45 Uhr, Saal 15

Dr. habil. Eckart Stein

Erfolgreich Lernen in stressfreien Schulen – Dokumentation internationaler Erfahrungen

Moderne Gehirnforschung sieht Stress als eine Hauptursache für mangelnde schulische Erfolge und das enorme Anwachsen von Angst, Gewalt und Drogenmiss-

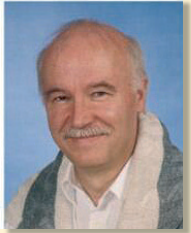
brauch an. Dr. Stein erläutert, wie das Vorderhirn - verantwortlich für rationale Entscheidungen und ethisches Urteilsvermögen - bei Stress stark geschwächt wird und Stress abbauende Maßnahmen wie Transzendentalen Meditation die gesunde Gehirnfunktion wieder herstellen kann.

Freitag, 13. Feb., 16.00 - 16.45 Uhr, Saal 107

Dr. med. Mathias Kossatz, Arzt für
Allgemeinmedizin, Frankfurt/M

Steigerung von Energieniveau und Gesundheit bei Lehrkräften durch Erhöhung der Gehirnwellenkohärenz

Der Referent hat mehr als 25 Jahre Erfahrung mit Lehrkräften als Burn-out-Patienten mit oder ohne vorzeitigem Ruhestand. Als erfahrener Meditationslehrer hat er immer wieder erlebt, wie schon wenige Tage Tiefenentspannung das Energieniveau eines Lehrers/einer Lehrerin messbar verbessern. Es wird dargestellt, wie die Herstellung von Gehirnwellenkohärenz durch das Prinzip Meditation nicht nur Denken und Kreativität verbessert, sondern messbar auch psychische Stabilität, Stressresistenz und körperliche Gesundheit.



Samstag, 14. Feb., 11.00 - 11.45 Uhr, Saal 18



Dipl.-Päd. Mathilde Stork, Lehrerin,
Münster

Bewusstseinsbezogene Bildung und Erziehung – ein wissenschaftlich fundiertes pädagogisches Konzept zur Entwicklung des vollen geistigen Potentials

Bewusstseinsbezogene Bildung wird weltweit mit großem Erfolg eingesetzt. Bei Leistungsvergleichen aller Fachrichtungen zeigen die Schüler und Studenten regelmäßig Spitzenleistungen. Wissenschaftliche Untersuchungen bestätigen gesteigerte Intelligenz, Kreativität und Leistungen sowie die Entwicklung von latentem Gehirnpotential. Frau Stork, die viele Jahre Erfahrung im Schuldienst hat, erläutert die Hauptaspekte dieses Bildungsansatzes und wie dieser in bestehende Schulen und Lehrpläne integriert werden kann.